

Gruppendynamische Übungen zum Anfang des Schuljahres

- **Soziometrische Übung** (zwischen 20 – 40 Min.) → je nachdem, wieviel Zeit zur Verfügung steht
- **Kleingruppendiskussion** (ca. 15 - 30 Min.)
- **Ball schnipsen** (ca. 15 – 30 Minuten)

Soziometrische Übung (4-Ecken-Übung)

Ziel: gemeinsames Kennenlernen, Austausch fördern, Klassengemeinschaft stärken, Reflexion der ersten Tage in der Schule / Anknüpfung an das vorangegangene Jahr

Beschreibung:

- Klassenleiter*in stellt unterschiedliche Fragen, bzw. Kategorien vor und stellt auch einzelne Möglichkeiten der Antworten vor.
- Nicht alle Fragen müssen gestellt werden. Je nach Situation und Zeitbedarf entscheiden. Fokus liegt auf den Fragen, die die Einstellung der Schüler zur Schule und der Klassengemeinschaft betreffen (Nr.
- Schüler*innen verteilen sich in der jeweiligen Ecke – je nach ihrer Antwort.
- Klassenleiter*in fragt bei interessanten/wichtigen Themen nach, fördert und lenkt das Gruppengespräch
- Für die Vereinfachung werden für die einzelnen Antwortkategorien DIN-A4-Ausdrucke vorbereitet. Diese können bei der jeweiligen Frage in den 4 Ecken auf den Boden gelegt werden. Die Lehrer*innen finden die Pakete in Folien im Schubert für die 4-Ecken-Übung in B001 (Lehrerarbeitsraum).
- Örtlichkeiten: Klassenräume - Tische und Stühle zu den Wänden schieben / ggf. in der Turnhalle
- Zeitbedarf: ca. 20 - 40 Min

Beispiele für Fragenkategorien:

1. **Wer kommt von woher?** (mögliche Anmoderation: „Gleich die erste Frage ist anders als die anderen ☺ - keine 4 Antwortvorgaben - sondern positioniert ihr euch im Raum je nach Wohnort“)
 - Auf dem Blatt steht „fosbos / Donau / Münster“, die Schüler*innen verteilen sich im Klassenzimmer je nach Wohnort
 - Lehrkraft fragt nach (z.B. bei den Schüler*innen, die zu weit entfernt sind oder bei denen, die einsam in einer Ecke stehen oder direkt an dem Symbol der Schule stehen...)
2. **Wie ist heute meine Stimmung (meine innere Wetterlage)?**

- Sonnig
- Bewölkt/ wechselhaft
- Gewittrig/ verregnet
- Neblig

3. Wie habe ich die Sommerferien verbracht?

- Arbeiten/ jobben
- Reise ins Ausland
- Reisen im Inland
- Daheim (ist es am schönsten 😊)

4. Wer kennt wen schon länger als seit dem Schulanfang (für die 10. / 11. Klassen)?

- Die Schüler*innen stellen sich zueinander. Es könnte dadurch Dynamik entstehen, da sich meistens auch die anderen bewegen. Alternative: mit Hand zeigen.
- Ggf. Lehrkraft fragt nach (woher? / wie lange?...)

5. Mein Hobby hat zu tun mit (Optionen auf Moderationskarten aufschreiben):

- Werkstatt
- Basteln/ Kunst/ Musik
- Bewegung (Turnen/ Fitness/ Tanz etc.)
- Natur

(Lehrkraft fragt nach und moderiert)

6. Worüber/ worauf freue ich mich im neuen Schuljahr?

- Auf die neue Klassengemeinschaft/ neue Leute
- (Hoffentlich) endlich normaler Unterricht
- Auf das Praktikum/ auf die AGs in der Schule
- Auf das Abitur

(Lehrkraft fragt nach und moderiert)

7. Mit welcher Einstellung beginne ich das neue Schuljahr?

- Ich freue mich und bin motiviert.
- Olympisch → Dabeisein ist alles
- Skeptisch
- Ich mache das besser als letztes Schuljahr/ als an der letzten Schule

(Lehrkraft fragt nach und moderiert)

8. Was habe ich nach dem Abitur vor:

- (Duales) Studium
- Ausbildung
- Arbeiten
- Nichts von dem, sondern: ...

(Lehrkraft fragt nach und moderiert)

9. Der erste Eindruck von unserer Klassengemeinschaft

- Ich fühle mich hier wohl
- Ich würde mir wünschen, dass... (Klassenleitung moderiert, fragt nach...)
- „Schau mer mal“ (Klassenleitung fragt nach „Worauf schauen wir mal...?“)
- Ich bin noch vorsichtig / wir zeigen (noch) unsere Schokoladenseite.

(Lehrkraft fragt nach und moderiert)

Alternativ: Auf der Skala von 0 – 10: Wie zufrieden bin ich mit unserer Klassengemeinschaft? NUR bei gemeinsam aufsteigenden 12. Klassen (Skala mit Seil spannen von 0 – 10 auf dem Boden). Schüler positionieren sich auf der Skala.
(Lehrkraft fragt nach und moderiert)

Pause: 10 Minuten

Kleingruppendiskussion

Beschreibung:

- Ziel: Visionen über die eigene Zukunft entstehen, Ziele für die Zeit nach dem Abi werden präzisiert
- Die Schüler*innen bilden Kleingruppen zu dritt.
- Die Kleingruppe tauscht sich zu einer Frage aus. Danach immer Partnerwechsel.
- Zeitbedarf: ca. 25 - 30 Min / ca. 6 Minuten pro Gruppensitzung

Regeln:

- Ziele sollen realistisch aber mit einer gewissen Herausforderung sein
- jede/r sagt nur so viel er / sie mag
- Jeder ist mal dran mit dem Reden. Die anderen stellen Fragen zu dem, was sie interessiert.

1. **„Wenn ich einen Wunsch frei hätte...“
Für dieses Schuljahr wünsche ich mir...**

Ansage: „Partnertausch“

2. **„Wenn ich einen Wunsch frei hätte...“
Wünsche ich mir für mein Abitur (12. und 13. Klasse)...**

Ansage: „Partnertausch“

3. **„Wenn ich einen Wunsch frei hätte...“
Für mein Leben (worüber? → jeder setzt einen eigenen Schwerpunkt)**

Ansage: „Partnertausch“

4. **„Wenn ich einen Wunsch frei hätte...“
Zur beruflichen Zukunft ...**

Zum Schluss Frage in die Runde:

Überraschungen / Erkenntnisse, die man mit Gruppe teilen darf und mag?

Ball schnipsen

Ziel: gruppendedynamische Übung, Spaßfaktor hoch 😊

Beschreibung:

Vorbereitung:

- leere Wasserflasche (selbst) mitbringen
- max. 2 Tischtennisbälle aus B001 mitnehmen (gleiche Farbe),
- Tische und Stühle auf die Seite schieben
- Schüler*innen bilden zwei Gruppen mit gleicher Anzahl der Schüler*innen und führen die Aufgabe parallel durch. Bei ungerader Gruppenstärke muss der Lehrer bei der kleineren Gruppe Schriftführer sein.
- In jeder Gruppe wird ein Schriftführer bestimmt. Der führt an der Tafel die Strichliste, wie oft der Ball heruntergeschnipst wurde, ohne die Falsche zu stürzen.
- Einen Tisch mittig im Raum stellen / bei zwei Gruppen das Gleiche mit genügend Abstand zum Bewegen im Raum aufbauen.
- An den Rand des Tisches eine leere Plastikflasche stellen und darauf einen Tischtennisball positionieren.

Durchführung:

- Die Aufgabe lautet: mit 3-4 Meter Abstand zum Tisch aufstellen, Arm ausstrecken, mit dem Mittelfinger den Daumen (Ausgangspose zum Schnipsen) berühren, zügig "mit Anlauf" auf die Flasche zugehen, um den Ball herunterzuschneiden ohne die Flasche zu stürzen.
- Der Schriftführer führt an der Tafel die Strichliste, wie oft der Ball heruntergeschnipst wurde, ohne die Falsche zu stürzen.
- Jede Gruppe soll mehrere Durchgänge machen. Ca. 3-5 Durchgänge (damit sie auch wirklich einige Treffer landen...)

Hintergrund (Info ist nur für den Moderator/ Lehrer*in):

- Es gelingt in der Regel nicht beim ersten Mal, da die Hand kurz vor dem Ball nach oben geht und man trifft den Ball nicht. Solange man den Ball aus der Entfernung sieht, ist die Hand richtig positioniert. Aber kurz vor dem Ball verdeckt die Hand den Blick auf den Ball und der Arm geht automatisch (unbewusst) nach oben, um die Flasche nicht zu stürzen. Erst nach mehrfacher Übung klappt es.
- Daher darf jede Gruppe drei Durchgänge machen. Ein Beobachter / eine Beobachterin in jeder Gruppe macht Strichliste (auf die Tafel), wenn der Ball erfolgreich heruntergeschnipst wurde, ohne die Flasche zu stürzen.

Erkenntnis: Die Übung macht den Meister – wie beim Lernen ;-)

Link: (2 Minuten)

[Übung 3: TT-Ball schnipsen / Thema: Fokussierung](#)